

SYSTEMISCHES MANAGEMENT

Alter Wein in neuen Schläuchen oder Paradigma für das dritte Jahrtausend ?

Verstehen Sie, was gemeint ist, wenn Personal- und Organisationsentwickler, Berater und Trainer neuerdings "systemisch"

daherkommen? Jedenfalls sollten Sie ihnen auf den Zahn fühlen, denn hinter dem systemischen Ansatz wartet tatsächlich die **sanfte Revolution menschlicher Fähigkeiten**, viel zu wertvoll, um als vordergründige Schmuckfeder erstarrter Beratungskonzepte mißbraucht zu werden.

Mit unserer normalen Denkweise sind unsere Unternehmen schon jetzt den komplexen Anforderungen kaum gewachsen, ganz zu schweigen von dem, was auf uns zukommt.

Echte Wettbewerbsvorteile entstehen nur, wenn wir über den Tellerrand des alten Denkens hinausschauen und den Quantensprung wagen – hinein in eine neue Sicht, ja eine neue Weltanschauung.

Systemisches Denken basiert nämlich auf einer anderen Wahrnehmung der Wirklichkeit. Wer Managementaufgaben innehat, kommt nicht darum herum, sich zukünftig damit auseinanderzusetzen. Denn nahezu alle derzeit diskutierten Ansätze, von Change Management über Business Reengineering, Organisationsentwicklung und Prozeßorientierung, bis hin zum Team-Lernen und zur Lernenden Organisation haben die gleichen Wurzeln: Die unterschiedlichen Ansätze der Systemtheorie.

Altes Denken ist utilitaristisches, reines Nutzen-Denken und feiert bis heute – inzwischen zum Schaden unserer Schüler und Gesellschaft – in unserem Bildungssystem fröhliche Urständ!

Es ist kontraproduktiv zu genau jenen Qualifikationen, die wir für die Gestaltung neuer Geschäftsfelder und neuer (internationaler) Standards heute so dringend brauchen.

Es verhindert Innovation, es tötet Intuition und Phantasie, es läßt durch Isolation und ruinöse Konkurrenz den Teamgedanken verkommen, es reduziert die Wahrnehmung der Wirklichkeit auf das Mach- und Wiederholbare, mit dem unmenschlichen Anspruch der Objektivität.

Systemisches Denken – hervorgegangen aus der Kybernetik, sowie aus Konzepten der Biologie, Soziologie und Psychologie – rückt ab von dem überkommenen Denkansatz der linearen Kausalität, der allein auf der anorganischen Ebene noch sinnvoll ist.

Doch wer menschliche Phänomene verstehen, interpretieren und bewegen will, muß sie im Kontext mit anderen sehen, muß beteiligte Systeme, wie z.B. Arbeitsgruppen, Abteilungen, Vorgesetzte, Kunden, etc. einbeziehen.

Systemische Sicht schärft den Blick für Prozesse, für das Hier und Jetzt, also für Handlungszusammenhänge, für Wirkungen des eigenen Handelns, anstatt ständig auf Ursachen, Fehler, Defizite und Schuldzuweisungen fixiert zu sein. Es unterstützt Potentiale, Ressourcen und Prozesse und befähigt die Beteiligten, diese eigenverantwortlich zu optimieren. Es ermöglicht eine Zukunft, die etwas ganz anderes ist, als die Fortschreibung der Vergangenheit.

Das Umdenken vom linear-utilitaristischen, d.h. reinen Nutzen-Denken, hin zum vielschichtigen und differenzierten systemischen Denken, ist einfacher, als es aussieht.

Denn Lernen in Systemen ist

- natürlich,
- lebensbejahend,
- wachstums- und entwicklungsorientiert,
- realitätsbezogen,
- wertorientiert,
- spannend und
- **ungeheuer motivierend!**

Das alles lehrt manch altvorderen Vorgesetzten das Fürchten! Das schöne Bild des Machers und Herrschers zerbricht genauso wie die Illusion, die Umformung und Weiterentwicklung des Unternehmens sei eine endliche Aufgabe, die beherrscht und kontrolliert werden kann.

Das alte "technomorphe" (F.Malik) Denken, also die Steuerung mittels übergeordneter Planung und Kontrolle, mag in manchen Nischen weiter seine Berechtigung haben – komplexe Auf-

gaben und Herausforderungen bekommen wir damit nicht gemanagt.

Systemische Beratung eignet sich insbesondere, wenn es um die Veränderung einer Gesamtorganisation geht sowie für die Begleitung von Reengineering-Prozessen und bei der Einführung von Projektmanagement und Teamarbeit.

Auf der Grundlage der systemischen Beratung werden derzeit – speziell auf die individuellen Anforderungen des Kunden zugeschnitten – folgende Dienstleistungen, Seminare und Trainings angeboten:

- ⊙ Systemisches Coaching und Supervision
- ⊙ Grundlagen des Projektmanagements (Seminar)
- ⊙ Ganzheitliches Projektmanagement (Training)
- ⊙ Projektleitertraining
- ⊙ Visions- und Zukunftsworkshop
- ⊙ Kommunikationsworkshop
- ⊙ Gruppendynamik und Konfliktworkshop
- ⊙ Outdoor-Development-Training
- ⊙ Teamentwicklungstraining